

Geistlicher Impuls

28.5.2020

In Wertschätzung aufeinander hören

(Joh 17,20—26)

In diesen Tagen fordert uns die Frage heraus, wie wir die Gefährlichkeit des Corona-Virus beurteilen und wie unser Verhalten dazu sowie die entsprechenden politischen Entscheidungen aussehen sollten. Da gehen die einen gegen die anderen auf die Straße und demonstrieren. Da verurteilen sich Menschen gegenseitig. In dieser Situation legt uns das heutige Evangelium (Joh 17,20—26) einen provokativen Satz vor: ***Alle sollen eins sein, wie du, Vater, in mir bist und ich in dir.***

Jesus spricht hier zum Abschied noch einmal zu seinen Jüngern. Heute gelten uns seine Worte. Hat diese anspruchsvolle Bitte für uns überhaupt eine Bedeutung? Können wir so eins wie Jesus mit dem himmlischen Vater sein? Ich will eine Antwort versuchen: Gemeint ist sicher nicht, dass Vater und Sohn sich in ihrer Verschiedenheit aufgeben und nicht mehr unterscheidbar sind. Vielmehr besteht ihre Einheit in ihrer vollkommenen gegenseitigen Liebe. Diese drückt sich darin aus, dass jeder ganz das Wesen sein darf, das er ist.

So bereichert Gott uns Menschen in unserer Suche, eine Beziehung zu ihm zu finden: zum Vater anders als zu Jesus, seinem Sohn, unserem Bruder, und wieder anders zum göttlichen Geist, der heiligen Weisheit – Verschiedenheit und doch kein Neid und keine Angst, zu kurz zu kommen oder sich profilieren, sich durchsetzen zu müssen. Diese Liebe ist wohl geprägt von grenzenloser gegenseitiger Achtung und Wertschätzung und von der Suche nach dem jeweils Besten für den anderen.

Für uns heute müsste die Bitte um Einheit vielleicht so heißen: Öffne unsere Ohren, damit wir verstehen und wertschätzen können, was die anderen meinen. Befreie uns von der Blindheit, die nur einen Weg für alle sieht, und von dem Neid, der die Geschwisterlichkeit verhindert. Befreie uns von der Angst, zu kurz zu kommen, damit wir voneinander lernen und erkennen, was uns verbindet, was unsere je eigene Stärke ist, die wir zum Wohl anderer einsetzen könnten.

Magdalena Bogner, Neumarkt